

DerWesten - 05.02.2008

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/netphen/2008/2/5/news-21298226/detail.html>

Im Gelände oder in der Halle:

Mini-Trucks als Hobby

 Netphen, 05.02.2008, Von Juliane MÜTHERIG



Seit einem Jahr sieht man sie überall - kleine Feuerwehrautos, Trucks, Schwerlaster, Militärfahrzeuge und Spezialfahrzeuge.

Fahrzeuge mit Elektro- oder Verbrennermotoren im Maßstab 1 : 87 bis 1 : 8. Diese kleinen Fahrzeuge, flitzen fern gelenkt auf Märkten, Oldtimer-Ausstellungen und Autohauseröffnungen herum. Sie gehören zu den Freunden des Modellbaus, die sich nun zu einer Interessengemeinschaft „Modell Truck Freunde Siegtal“ zusammen geschlossen haben. Die Idee dazu hatte Wolfgang Barth, der diesem ausgefallenen Hobby schon seit vielen Jahren ganz verfallen ist. Seine ganze Familie macht inzwischen mit, aktiv die Söhne Sebastian und Benedikt, Tochter Linda-Tabea und passiv seine Frau Annette, die sich bei den öffentlichen Auftritten um das leibliche Wohl kümmert. „Wir erheben keine Beiträge, wir finanzieren uns selbst“, so Barth der inzwischen 14 aktive und 2 passive Mitglieder in der Interessengemeinschaft aufweisen kann und sich über jedes neue Mitglied freut. Ganz schön schnell sind die kleinen Autos, die mit viel Power ihre Runden drehen und die Hindernisse meistern. Die Elektromaschinen mit 7,2 bis 12 Volt können eine Geschwindigkeit bis zu 50 Std./km erreichen und die Fahrzeuge mit Verbrennermotor haben bis zu zwei PS. Barths ganzer Stolz sind die Feuerwehrautos mit dem Wappen und Originalschriftzug der Feuerwehr Deuz. Zu Übungs- und Vorführstrecken steht ihnen eine mobile Trialstrecke zur Verfügung. Außerdem haben sie eine feste Trialstrecke in einer Halle in Birken und eine im Freigelände in Grissenbach. Beachtlich ist der Fuhrpark. Insgesamt können sie 5 Trucks vorweisen, 10 Auflieger, 6 Trials, 7 Spezialfahrzeuge, 11 Feuerwehrautos, 4 Panzer, 4 Traktoren, 2 Schiffe und noch vieles mehr. „Wir haben diese Gemeinschaft gegründet, um unser Hobby bekannt zu machen und junge Leute dafür zu interessieren. Hier zeigen wir ihnen, dass man mit günstigen Mitteln bei diesem Hobby starten kann. Wir pflegen die Gemeinschaft und jeder hilft jedem“, erklärte Wolfgang Barth. Die Mitglieder wollen sich voraussichtlich alle zwei Monate treffen. Offizielle Treffen sind am 9. März auf dem Kreativ Markt und am 17. Mai dem Maimarkt in Netphen, am 1. Mai bei der Eröffnung des Technik Museums in Freudenberg und am 4. Mai bei der Oldtimer-Ausstellung in Selters.